

273087-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Stadt Lüchow Wendland -
Freiraumplanung Innenstadt gemäß § 39 HOAI (Stufe 1: LP 3-6, Stufe 2: LP 7-9)
OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lüchow (Wendland)

E-Mail: vergabe@luechow-wendland.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Lüchow Wendland - Freiraumplanung Innenstadt gemäß § 39 HOAI (Stufe 1: LP 3-6, Stufe 2: LP 7-9)

Beschreibung: Freiraumplanung Innenstadt gemäß § 39 HOAI (Stufe 1: LP 3-6, Stufe 2: LP 7-9)

Kennung des Verfahrens: 89c7c0ba-f38d-439b-817a-37693102b11e

Interne Kennung: 2026-06-10-07

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Innenstadt der Stadt Lüchow (Wendland)

Land, Gliederung (NUTS): Lüchow-Dannenberg (DE934)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYHUYT7Z8F6N2# Es werden alle Leistungsphasen von LPH 3 bis LPH 9 beauftragt. Die Stadt Lüchow (Wendland) vergibt die Planung als Stufenvertrag (Stufe 1: LPH 3-6; Stufe 2: LPH 7-9). Die Vergabe der LPH 7-9 erfolgt unter der auflösenden Bedingung, dass die Bereitstellung der Fördermittel erfolgt. Die Angebotsabgabe ist ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz Niedersachsen - www.vergabe.niedersachsen.de zugelassen. Voraussetzung für die Abgabe eines elektronischen Angebots ist die Registrierung auf der Vergabepattform Vergabemarktplatz Niedersachsen (www.vergabe.niedersachsen.de) und die anschließende Aktivierung der Teilnahme am Verfahren. Registrierung und Teilnahme sind für Unternehmen (Basic Edition) kostenfrei. Nur ordnungsgemäß registrierte, am Verfahren teilnehmende Unternehmen werden automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf Fragen zum Vergabeverfahren informiert. Der Bieter verpflichtet sich mit der Registrierung auf der

Vergabepattform (Vergabe.Niedersachsen) gegenüber dem Auftraggeber, das Nachrichtenpostfach für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in dem betreffenden Vergabeverfahren zu nutzen. Abweichende Mitteilungen/Informationen des Portalbetreibers sind unerheblich. Bieterfragen / Informationen etc. sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform www.vergabe.niedersachsen.de an die Vergabestelle zu richten, Rückantworten / sachdienliche Informationen zum Vergabeverfahren werden ebenso auf diesem Weg von der Vergabestelle kommuniziert. Aus vergaberechtlichen Gründen (Transparenz, Gleichbehandlung) müssen alle Fragen und Antworten allen Bietern schriftlich (anonymisiert) zur Verfügung gestellt werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass telefonische Kontaktaufnahmen / Auskünfte keine bindende Wirkung haben. Nur schriftliche Antworten auf schriftlich gestellte Fragen sind verbindlich. Ferner erklärt sich der Bewerber bzw. der Bieter bei der Verfahrensteilnahme bereit bzw. verpflichtet sich, etwaige Anhänge von der Vergabestelle über die Vergabepattform oder eine bestimmte E-Mail-Adresse übersandten Nachrichten zu öffnen. Die Bewerber / Bieter, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der Vergabepattform keinen Gebrauch machen, müssen sich selbstständig, z.B. durch eigenverantwortlichen regelmäßigen Abruf, über den Stand des Verfahrens informieren, etwa ob zusätzliche Auskünfte gegeben oder Vergabeunterlagen geändert wurden. Informationen über die Vergabepattform und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>. Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt über das Bietertool eingereicht werden. Angebote, die per E-Mail oder über die Funktion Kommunikation eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form ausgeschlossen. Mehrere Hauptangebote müssen als solche gekennzeichnet und als "weiteres Hauptangebot" separat auf der Vergabepattform hochgeladen werden. Diesen sind alle in den Vergabeunterlagen geforderten Unterlagen/ Nachweise beizufügen. Zuschlagskriterien: höchster Wert = bester Wert Kriterium 1: Honorar netto gesamt - Wichtung 30%; Kriterium 2: Projektanalyse - Wichtung 30%, Vorstellung der aufgabenbezogenen Herangehensweise / Schlüssigkeit zur Umsetzung der Vorplanung; Kriterium 3: Kostenrahmen und Terminplanung - Wichtung 20%, Die Stadt Lüchow (Wendland) legt großen Wert auf die Einhaltung von Kostenrahmen und Terminplanung. Welche Methodik zur Kosten- bzw. Terminverfolgung und Qualitätssicherung setzt der/die Projektleiter/in ein? Wie reagiert der der/die Projektleiter/in auf entstehende Abweichungen?; Kriterium 4: Erfahrung mit öffentlichen Bauvorhaben - Wichtung 20%, Der/die zuständige Projektleiter/in des Büros ist zu benennen. Der/die Projektleiter/in weist über vergleichbare Referenzobjekte Erfahrung in der Durchführung öffentlicher Bauvorhaben nach. Der/die Projektleiter/in reicht mindestens 1 höchstens 5 Referenzobjekte mit Angabe eines Ansprechpartners ein. Die Fertigstellung der benannten Referenzobjekte darf nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Die Nettobaukosten müssen min. 200.000 EUR betragen. Bei Nichterreichen der Mindestpunktzahl 4 in einem oder mehreren Kriterien (Nr. 2 bis Nr. 4) erfolgt der Ausschluss aus diesem Vergabeverfahren. Es erfolgt ein Ausschluss aus diesem Vergabeverfahren, wenn das Wertungshonorar netto über 320.000 Euro beträgt. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem höchsten Punktwert im Kriterium "Honorar". Bei widersprüchlichen Preis-/Angaben im Leistungsverzeichnis/-beschreibung und den Preisangaben im VMS, haben die Erklärungen des Bieters im Leistungsverzeichnis/-beschreibung Vorrang. Gemäß § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber nach § 99 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen verpflichtet, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten

Auftragswert ab 30 000 Euro ohne Umsatzsteuer bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den der öffentliche Auftraggeber den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe, unter anderem §§ 123, 124 GWB, § 6 WRegG, §§ 42, 57, 60 VgV.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadt Lüchow Wendland - Freiraumplanung Innenstadt gemäß § 39 HOAI (Stufe 1: LP 3-6, Stufe 2: LP 7-9)

Beschreibung: Umbau Innenstadt Freiraumplanung Lüchow (Wendland). Aufwertung, Attraktivierung des Freiraums in der Innenstadt von Lüchow (W.). Neuausbalancierung von Aufenthaltsqualität und Verkehrsaufkommen. Mehr Aufenthaltsraum im Innenstadtbereich durch Umverteilung der Verkehrsträger. Die Aufenthaltsdauer und -qualität sollen gestärkt und mehr grüne Infrastruktur geschaffen werden. Klimaschonende Mobilität durch Multimodalität, Fuß- und Radverkehr sind einzuhalten.

Interne Kennung: 2026-06-10-07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es werden alle Leistungsphasen von LPH 3 bis LPH 9 beauftragt. Die Stadt Lüchow (Wendland) vergibt die Planung als Stufenvertrag (Stufe 1: LPH 3-6; Stufe 2: LPH 7-9). Die Vergabe der LPH 7-9 erfolgt unter der auflösenden Bedingung, dass die Bereitstellung der Fördermittel erfolgt.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Innenstadt der Stadt Lüchow (Wendland)

Land, Gliederung (NUTS): Lüchow-Dannenberg (DE934)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 20/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: gemäß Förderrichtlinien "Resiliente Innenstädte" und Vorentwurfsplanung

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: gemäß NTVergG

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz, Sonstiges

Gefördertes soziales Ziel: Gleichstellung der Geschlechter, Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen Wertschöpfungsketten, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweiseiner Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio. EUR, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. EUR. Alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes, worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handels-/Berufs-/Partnerschaftsregisterauszug (sofern zur Eintragung verpflichtet) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, aktuell und nicht älter als 1 Jahr

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, gültig und nicht älter als 6 Monate

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung, sofern das Unternehmen beitragspflichtig ist (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): von der zuständigen Behörde (Krankenkasse) ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, gültig und nicht älter als 6 Monate

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan und gültig und nicht älter als 6 Monate

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der fachlichen Eignung - Landschaftsarchitekten oder Bauingenieure oder vergleichbar (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis eines abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudiums der Fachrichtung Landschaftsarchitektur oder Bauingenieurwesen oder vergleichbar

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Wertungshonorar netto

Beschreibung: Das niedrigste Honorar erhält die höchste Bewertung. Eine Abstufung der Punktebewertung erfolgt nach dem Honorar. 10 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Honorar, 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Honorars. Alle Angebote mit darüber liegenden Honoraren erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die dazwischen liegenden Punkte werden durch lineare Interpolation mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma ermittelt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektanalyse, Aufbau und Methodik

Beschreibung: Vorstellung zur aufgabenbezogenen Herangehensweise / Schlüssigkeit zur Umsetzung der Vorplanung Die Bewertung des Kriteriums wird von einer mehrköpfigen Bewertungskommission vorgenommen. Der ermittelte Durchschnitt aus den Einzelbewertungen wird mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma angegeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektanalyse, Aufbau und Methodik

Beschreibung: Vorstellung zur aufgabenbezogenen Herangehensweise / Schlüssigkeit zur Umsetzung der Vorplanung Die Bewertung des Kriteriums wird von einer mehrköpfigen Bewertungskommission vorgenommen. Der ermittelte Durchschnitt aus den Einzelbewertungen wird mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma angegeben.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Mindestpunktzahl

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kostenrahmen und Terminplanung

Beschreibung: Die Stadt Lüchow (Wendland) legt großen Wert auf die Einhaltung von Kostenrahmen und Terminplanung. Welche Methodik zur Kosten- bzw. Terminverfolgung und Qualitätssicherung setzt der/die Projektleiter/in ein? Wie reagiert der der/die Projektleiter/in auf entstehende Abweichungen? Die Bewertung des Kriteriums wird von einer mehrköpfigen Bewertungskommission vorgenommen. Der ermittelte Durchschnitt aus den Einzelbewertungen wird mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma angegeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kostenrahmen und Terminplanung

Beschreibung: Die Stadt Lüchow (Wendland) legt großen Wert auf die Einhaltung von Kostenrahmen und Terminplanung. Welche Methodik zur Kosten- bzw. Terminverfolgung und Qualitätssicherung setzt der/die Projektleiter/in ein? Wie reagiert der der/die Projektleiter/in auf entstehende Abweichungen? Die Bewertung des Kriteriums wird von einer mehrköpfigen Bewertungskommission vorgenommen. Der ermittelte Durchschnitt aus den Einzelbewertungen wird mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma angegeben.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Mindestpunktzahl

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung mit öffentlichen Bauvorhaben

Beschreibung: Der/die zuständige Projektleiter/in des Büros ist zu benennen. Der/die Projektleiter/in weist über vergleichbare Referenzobjekte Erfahrung in der Durchführung öffentlicher Bauvorhaben nach. Der/die Projektleiter/in reicht mindestens 1 höchstens 5 Referenzobjekte mit Angabe eines Ansprechpartners ein. Die Fertigstellung der benannten Referenzobjekte darf nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Die Nettobaukosten müssen min. 200.000 EUR betragen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung mit öffentlichen Bauvorhaben

Beschreibung: Der/die zuständige Projektleiter/in des Büros ist zu benennen. Der/die Projektleiter/in weist über vergleichbare Referenzobjekte Erfahrung in der Durchführung öffentlicher Bauvorhaben nach. Der/die Projektleiter/in reicht mindestens 1 höchstens 5 Referenzobjekte mit Angabe eines Ansprechpartners ein. Die Fertigstellung der benannten

Referenzobjekte darf nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Die Nettobaukosten müssen min. 200.000 EUR betragen.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Mindestpunktzahl

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Wertungshonorar netto über 320.000 Euro

Beschreibung: Das Wertungshonorar netto darf nicht über 320.000 EUR betragen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXVHYHUYYT7Z8F6N2/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXVHYHUYYT7Z8F6N2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXVHYHUYYT7Z8F6N2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, nachgefordert, sofern dieses vergaberechtlich zulässig ist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: gemäß Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Lüchow (Wendland)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Lüchow (Wendland)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lüchow (Wendland)

Registrierungsnummer: 03354507-0-84

Postanschrift: Amtsweg 4

Stadt: Lüchow (Wendland)

Postleitzahl: 29439

Land, Gliederung (NUTS): Lüchow-Dannenberg (DE934)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@luechow-wendland.de

Telefon: +49 58411260

Internetadresse: <https://www.luechow-wendland.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Fax: +49 4131152943

Internetadresse: <https://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

32440841-89fb-476d-81f2-064a7aacd177-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Änderung Honorarblatt und Leistungsbeschreibung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Ergänzende Informationen zu Teilnahme an pol. Gremien /Info Veranstaltungen

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/04/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d25563ca-0cc9-4c57-8a4a-54ec63f9f49b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/04/2026 14:50:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 273087-2026

